

Praktische Waldtipps



Kleidung

- * Im Wald ist es oft kühler als unter freiem Himmel und der Boden bleibt lange feucht.
- * Kleider sollten grundsätzlich bequem sein und genügend Bewegungsfreiraum lassen.
- * Kleider müssen schmutzig werden dürfen, ein Riss in der Hose sollte nichts ausmachen.
- * „Zwiebelschalenprinzip“: mehrere Kleidungsschichten anziehen/mitnehmen, anstatt eine dicke Jacke, so kann das Kind sich nach Bedarf an- und ausziehen.
- * Regenhose und -jacke immer einpacken. Praktisch sind «Gummihosen». Diese sind auch bei starkem Regen dicht und halten einiges aus.
- * Speziell im Sommer: leichte, langärmelige Kleidung, Sonnenhut oder sonstige Kopfbedeckung.
- * Im Winter: dicke Fausthandschuhe mit langem Schaft, gut sitzende Mütze.

Schuhe

- * Immer geschlossene Schuhe tragen: sie bieten auch im Sommer einen besseren Schutz vor Verletzungen und Zecken.
- * Bewährt haben sich Wanderschuhe mit Membran (z.B. Goretex). Damit haben die Kinder guten Halt und nicht so schnell kalte oder nasse Füße.
- * Gummistiefel sind besonders in der kalten Jahreszeit ungeeignet, da die Füße darin rasch auskühlen.

Rucksack

- * Gut sitzender Rucksack mit Brustklicker und Deckel, der Körpergrösse des Kindes angepasst.
- * **Essgeschirr in einem Sack: Suppenteller oder Chacheli, Löffel, Gabel.**
- * Znüni und Ztrinke.
- * Fast immer: Regenkleider
- * Wasserdicht eingepackte Ersatzkleider: Socken, Unterwäsche, evtl. Pulli und Leggings. Zudem im Winter zwei Paar Ersatz-Handschuhe.
- * Falls nötig Windel und Feuchttücher.
- * Bitte alles mit dem Namen des Kindes anschreiben.
- * Ein Plüschtierli o.ä. darf mitkommen, wenn es dem Kind bei der Ablösung hilft. Es sollte im Rucksack gut Platz haben, damit das Kind unterwegs die Hände frei hat.

Essen

- * Znüni in einem Tupperware mitnehmen, damit es trocken bleibt und evtl. wieder mit nach Hause genommen werden kann.
- * Bitte packt ein gut bemessenes Znüni ein, spielen im Wald macht hungrig.
- * Ideal ist Gemüse, Sandwich, Früchte, Riegel, Nüsse etc. Weniger ideal sind Schoggi, Chips etc.
- * Im Winter werden Früchte schnell sehr kalt, Zitrusfrüchte kühlen zusätzlich.
- * Immer genügend Getränke mitgeben; im Winter ist warmer Tee ideal. Falls keine Thermosflasche vorhanden ist, kann die normale Flasche mit einer Wollsocke warmgehalten werden.
- * Beim Mittagessen im Wald gilt: „Es git was het“.

Sicherheit und Gesundheit

- * Allergien und Krankheiten bitte immer mitteilen.
- * Für den Notfall haben wir ein Handy sowie eine Apotheke inkl. Notfallblätter dabei.
- * Meldet euer Kind vorgängig beim Leitungsteam ab, wenn es nicht in den Wald kommt.
- * Bitte informiert uns, wenn euer Kind von einer uns unbekanntem Person abgeholt wird (z.B. Grosseltern).

Abholen & Bringen

- * Wir treffen uns am Waldrand bei der «Schiiterbiigi».
- * Bitte kommt zu Fuss, mit dem Velo oder organisiert euch in Fahrgemeinschaften.
- * Haltet euch an die Zubringerdienste und nutzt die blauen Zonen, wenn ihr mit dem Auto kommt.
- * Fahrt bitte aus Rücksicht auf die QuartierbewohnerInnen langsam.
- * Der Spielplatz zwischen Eggwaldstrasse und Treffpunkt ist privat und darf nicht genutzt werden.

Zecken & Fuchsbandwurm

- * Der Schutz vor Zecken ist Sache der Eltern.
- * Zecken sind vom frühen Frühjahr bis im späten Herbst aktiv.
- * Das Risiko eines Zeckenbisses kann durch entsprechende Kleidung minimiert werden: geschlossenes Schuhwerk, möglichst anliegende, langärmelige Kleidung. Hosen können in die Socken gesteckt werden. Auf heller Kleidung sind Zecken besser sichtbar.
- * Sucht das Kind nach jedem Waldaufenthalt gründlich nach Zecken ab.
- * Ausführliche Informationen erhaltet ihr auf den Websites des Bundesamtes für Gesundheit, der Suva oder auf der Zecken-App der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften.
- * Wir informieren euch, wenn bei eurem Kind während der Waldzeit eine Zecke entfernt wurde.
- * Vor dem Znüni und Zmittag werden die Hände gewaschen.
- * Essbare Kräuter und Beeren werden vorzugsweise gekocht oder zumindest gut gewaschen.

Mücken

- * Die Mücken sind im Eggwald teilweise sehr aktiv.
- * Wählt ein Mückenspray oder andere Mittel (Kokosöl, Schwarzkümmel...).
- * Bewährt haben sich eingesprayte Kleider und Sonnenmützen ebenso langärmelige Kleider.
- * Wir essen teilweise unter dem Mückennetz Znüni und Zmittag, versuchen die Mücken mit Antibrumm, Düften und Rauch zu vertreiben.
- * Wir sprühen den Kindern kein Antibrumm o.ä. auf die Haut. Lasst uns wissen, wenn wir eurem Kind kein Antibrumm auf die Kleider auftragen dürfen.

Toilette

- * Wir achten und schützen die Intimsphäre des Kindes beim Toilettengang und beim Wickeln.
- * Wir wickeln die Kinder im Stehen. Bitte gebt als Ersatz darum keine Windelhöschen mit.
- * Wir unterstützen die Kinder beim Toilettengang, wenn sie dies benötigen oder wünschen. Wir leiten sie dabei zu immer mehr Selbständigkeit an.
- * Es entlastet die Kinder und auch das Leitungsteam, wenn sie etwas Übung darin haben, draussen Pippi zu machen. Wir bitten euch, dies mit eurem Kind zu thematisieren und zu üben.

Geburtstag

- * In der Spielgruppe feiern die Geburtstage gebündelt / quartalsweise.

Elterninformationen

- * Wichtige Infos werden per E-Mail oder Zettel frühzeitig kommuniziert.
- * Mehrmals jährlich informiert die Waldpost über die verschiedenen Aktivitäten des Vereins.
- * Für die Spielgruppe findet nach den Herbstferien ein Elternabend zum Thema Winter statt.
- * Im Januar bieten wir für die Spielgruppe Elterngespräche an.
- * Gerne dürft ihr euch jedoch jederzeit mit euren Fragen und Anliegen an uns wenden. So können wir einen Gesprächstermin vereinbaren.

Ferien

- * Wir richten uns nach den Schul- und Kindergartenferien Worb. Zusätzlich findet die Spielgruppe auch während der Sportwoche der Gemeinde Vechigen nicht statt.

Telefonnummern

- * Regula 079 306 26 07
- * Marianne 079 373 13 03